



# Narren Hahnenbachs mit Schalk im Nacken

## Am Samstag gelungene Kappensitzung

HAHNENBACH. SCH. Daß ihr karnevalistisches Talent ebenfalls nicht zu unterschätzen ist, bewiesen die Narren von MGV und TV Hahnenbach wieder einmal am Samstag abend.

Ein „Eisbrecher“ war nicht nötig: Bevor die Funken mit flotten Tänzen die Herzen der Zuschauer eroberten, hatte das Tanzduo „Sundown“ (Susanne Wolf und Oliver Mildenberger) in puncto Stimmung schon wertvolle Vorbereitung geleistet. Nicht nur im Funkenkostüm, sondern auch in knackigen „Hot pants“ machten Tanja Korz, Tanja Teske, Tanja Goldschmidt, Katja Giloy, Daniela Schwabbacher, Nadine Gabriel, Nadine Bobek und Ramona Kraus eine gute Figur.

### Stimmungsgeschütze

Mit viel Schalk im Nacken servierten Peter Thees und Hans Fahl sing Gags und flotte Sprüche am laufenden Band. Gleich zu Beginn fuh-

ren die Hahnenbacher Narren schwere „Stimmungsgeschütze“ auf: Unter der Leitung von Peter Nerschbach nahm der MGV zu bekannten Melodien die große Bonner Politik auf die Hahnenbacher Showbühne. Ob Präsidentenwahl („Heitmann ade!“) oder Somalia-Einsatz zudenken, der diesmal als Schönheitschirurg in die Bütt stieg. Kein Wunder, wenn man als Metzgerssohn im Kindesalter schon die Weihnachtsgans seziert hat... Mit eingedeutschten Fremdwörtern hatten als Oma und Enkel Regina Steiner und Wolfgang Goldschmidt so ihre Schwierigkeiten.

Zum Brüllen komisch war der Funkentanz der Männer: Wolfgang Goldschmidt, Erich Schmäler, Arnold Zirbes, Markus Schmitz, Marco Graf und Peter Thees sind die Namen der „Grazien“. Als Tippelbruder stellte Rita Esch ihren besten Freund, die volle Pulle vor. Sportlich ging's bei den „Hüpferfrauen“ (Therese Zerfaß, Else Steiner, Renate Giloy, Hannelore Schmitz, Gertrud

Häcker-Theis, Rosemarie Hohneck, Helga Feesche, Irmgard Holzhäuser, Helga Schneider, Wilma Fahl sing und Rosemarie Bender) zu. Als Abschied zeigten sie den „Allerwertesten“ – aus Plastik, versteht sich!

### Augenweide

Als Putzfrau und Meinungsforscher zogen Tanja Teske und Marreike Barth die Fernsehwerbung gehörig durch den Kakao. Eine Augenweide war der Tanz der TV-Damen Helga Fey, Rita Esch, Christina Zug, Ulrike Meinert, Lilli Danneker und Irmgard Holzhäuser. Über den zweifelhaften Erfolg einer Verjüngungskur berichteten Susanne Thees und Veronika Gentes. Heiter bis ironisch beleuchteten die „Weinknorzen“ Herbert Jung, Erich Schmäler, Peter Thees, Arnold Zirbes, Susanne Wolf und Oliver Mildenberger das Hahnenbacher Dorfgeschehen.

Am Schwerdonnerstag, 10. Februar, ist um 20.11 Uhr zur Damensitzung geladen. Die Herrensitzung steigt am Rosenmontag, 14. Februar, um 11.11 Uhr.



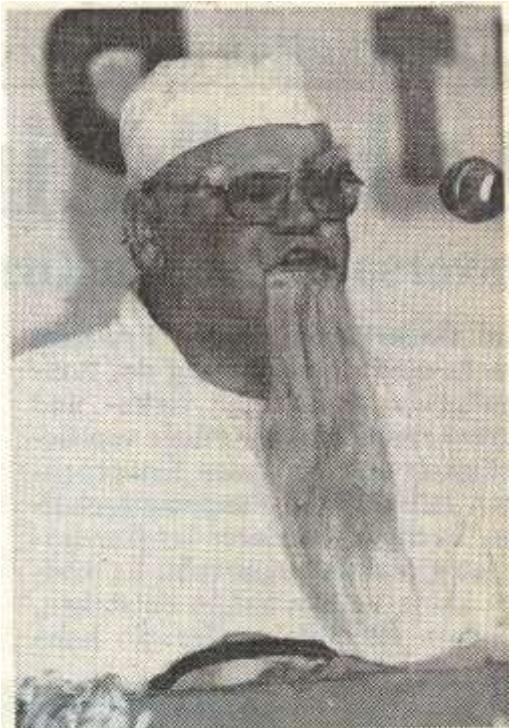
## Pressearchiv 1994

RZ - NR. 31 - DIENSTAG, 07. FEBRUAR 1994

2. Seite

Kirner Zeitung

RHEIN-NAHE-ZEITUNG



Hans Fahlsing war wie jedes Jahr ganz groß in Form.



Die Weinknorzen beleuchteten das Hahnenbacher Dorfgeschehen.



Zum Brüllen komisch waren diese Männer-Funken, die bei der Hahnenbacher Fastnacht ihre Premiere feierten.  
Fotos: Michael Schuf